Freie Demokraten

Ortsverband Flintbek FDP

GEMEINSAM ZUKUNFT SCHAFFEN.

WAHLPROGRAMM DER FDP FLINTBEK

freie-demokraten-flintbek.de

PROGRAMM ZUR KOMMUNALWAHL 2023 FÜR FLINTBEK

Am 14. Mai 2023 wird in den Gemeinden Schleswig-Holsteins die politische Selbstverwaltung neu gewählt. Als Wähler entscheiden Sie mit ihrer Stimme über die Zukunft in unserer Gemeinde.

„Man kann doch keine rechte, linke oder liberale Straße bauen. Man kann eine Straße nur so oder so bauen. Weil das so ist, sind parteipolitische Überzeugungen und Ideologien in der Kommunalpolitik überflüssig, denn sie hemmen nur die von der Sachkenntnis der Gemeindevertretung und der Verwaltung zu treffenden Entscheidungen."

Solche Meinungen hört man oft, doch was ist daran richtig?

Richtig ist, dass zur Planung und zum Bau einer Straße Sachverstand und Fachkenntnisse gehören. Die Entscheidung, ob eine Straße zuerst im Villenviertel oder in der Neubausiedlung ausgebaut werden soll, ist eine politische und damit auch stets weltanschaulich geprägte Entscheidung.

Liberale Kommunalpolitik – was unterscheidet uns von der Kommunalpolitik anderer Parteien? Was wollen wir für den Bürger erreichen?

Liberale Kommunalpolitik ist keine ideologische Politik, wie der Liberalismus auch keine Ideologie, sondern stets Ideologiekritik ist.

Wie jede liberale Politik ist auch unsere Kommunalpolitik an den Grundwerten des Liberalismus orientiert.

Die Kommune ist der Ort, wo der Einzelne am häufigsten und unmittelbarsten den Auswirkungen staatlicher Entscheidungen konfrontiert ist. Hier ist der Ort, wo die **liberalen Grundwerte der Menschenwürde, der Selbstbestimmung und der Freiheit des Einzelnen** am häufigsten betroffen sind. Daraus ergeben sich für uns als Liberale folgende Grundsatzpositionen, die wir als liberale Fraktion in unserer Gemeinde mit Leben füllen wollen.

Liberale Kommunalpolitik schafft Lebensbedingungen, unter denen jeder Einzelne ein Höchstmaß an **Selbstbestimmung und Eigenverantwortung** entwickeln kann.

Dies haben wir in den zurückliegenden Jahren durch **aktive Mitarbeit an Bebauungsplänen** und dem **Festhalten an einer mindestens dreizügigen Gemeinschaftsschule** in Flintbek umgesetzt.

Liberale Kommunalpolitik **verteidigt den Freiheitsraum** des Einzelnen gegenüber der Überreglementierung aller Lebensbereiche und der ausufernden Bürokratie.

Dies haben wir in den vergangenen Jahren durch **die Abschaffung der Straßenausbaugebühren** erreicht. Bei Satzungen und Regelungen achteten wir stets **auf Bürgernähe.** Nicht immer waren die Mehrheiten bei uns, aber die mahnenden Worte wurden oft gehört.

Liberale Kommunalpolitik vertritt nicht Privatinteresse gegenüber den Erfordernissen des Allgemeinwohls, sondern schafft ein **ausgewogenes Verhältnis zwischen privatem und öffentlichem Wohl.**

Dies haben wir durch die **Absenkung der Kreisumlage,** die zeitweilige Erhöhung der Gewerbesteuern zur **Sanierung des Haushalts** und **aktive Mitgestaltung der Städtebauförderung** in der vergangenen Wahlperiode erreicht.

Liberale Kommunalpolitik versucht Öffentlichkeit herzustellen und Problembewusstsein zu schaffen. Ohne die aktive Mitwirkung bei der Gestaltung seiner Lebensbedingungen wird der Bürger zum verwalteten Objekt. Kommunalpolitik wird sonst zur Bereitstellung von Leistungen durch die Verwaltung und zur Reglementierung unmündiger Bürger degradiert. Gerade aber in der Bürgermitwirkung sieht die FDP das Lebenselement der Demokratie. Transparenz ist ein Kernelement liberaler Kommunalpolitik.

Dies haben wir durch die Unterstützung der Bürgerinitiative „Blumenwiese“, die vorbehaltlose Umsetzung des Bürgerentscheids „Schule“ und der konstruktiven **Leitung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Kultur und Soziales** unter Beweis gestellt. Anfragen und Anregungen von Bürgern haben wir stets beantwortet und aufgenommen.

Durch tatkräftiges Engagement und Teamarbeit im Ortsverband konnte 2022 endlich wieder der beliebte **Flohmarkt auf der Dorfstraße** stattfinden. Ein kleines Team der FDP Flintbek hat für alle Bürger Flintbeks ein unvergessliches Erlebnis geschaffen, das ohne das **ehrenamtliche Engagement der FDP Flintbek** wohl verschwunden wäre. Neben den Ständen konnten sich, frei von ideologischen Schranken, Verbände und Parteien präsentieren.

Deshalb heißt es für eine liberale Kommunalpolitik, frei von Ideologie:

AM 14. MAI
FDP FLINTBEK WÄHLEN!

I. BÜRGERRECHTE & LEBENDIGE DEMOKRATIE

Flintbek steht als Gemeinde vor neuen Herausforderungen. Im Juni 2023 wird das **neue Amt Eidertal** entstehen. Damit stellen sich für die Zukunft viele Fragen zur Verwaltung und Struktur des Amtes, aber auch die finanziellen Rahmenbedingungen müssen geklärt werden. Bürgernähe und stärkere Digitalisierung von Dienstleistungen der Verwaltung sind eine Chance des neuen Amtes, die es zu nutzen gilt. Das Schaffen neuer Pfründe und Begehrlichkeiten muss verhindert werden.

Daher tritt die FDP Flintbek ein für:

1. konsequente Digitalisierung aller Dienstleistungen und flache Verwaltungsstrukturen.
2. Bedarfsgerechte Präsenz der Verwaltung in allen Gemeinden, um alle Bürger einzubinden.
3. Stärkung der Identität Flintbeks im neuen Amt.

Die stärkste Form der Einbindung von Bürgern ist **das ehrenamtliche Engagement.** Daher strebt die FDP Flintbek für die Gemeinde Flintbek zukünftig einen ehrenamtlichen Bürgermeister an. Dies spart nicht nur Kosten, sondern sorgt auch für das notwendige „know how" des lebenserfahrenen Bürgers in der Verwaltung. Die Professionalität wird durch einen hauptamtlichen Amtsdirektor gewährleistet.

Daher fordert die FDP Flintbek:

1. Einen ehrenamtlichen Bürgermeister aus der Mitte unserer Gemeinde.
2. Hauptamt nur dort, wo es die Aufgaben und rechtlichen Vorgaben zwingend erfordern.

Auch Bürgeranfragen sind ein wichtiges Mittel der Teilhabe. Zukünftig müssen diese vollumfänglich und ohne persönliche Betroffenheit durch unsere Verwaltung beantwortet werden.

Der Bürger ist nicht potenzieller Gegner der Verwaltung. Die Verwaltung dient dem Bürger. **Die FDP Flintbek fordert mehr Gelassenheit im Umgang mit den Bürgern unserer Gemeinde.**

II. BILDUNGSPOLITIK

Bildung ist ein wichtiger Baustein für die gesunde Entwicklung einer Gemeinde. Die FDP Flintbek bekennt sich klar zu einer Schule in Form einer mindestens dreizügigen Gemeinschaftsschule. Die Größe der Gemeinde, die Reduzierung von Schulwegen und das Leben in den Vereinen vor Ort gebieten eine Schule vor Ort.

Daneben muss zügig das Angebot der offenen Ganztagsschule (OGS) ausgebaut werden.

Dafür fordert die FDP Flintbek:

1. Schnelle Sanierung und (Teil-)Neubau der Schule am Eiderwald. Das sorgt für gute Lernbedingungen und ausreichend Platz.
2. Ausbau des Angebots für die die OGS und Betreuung der Kinder.
3. Fokussierung der finanziellen Ressourcen der Gemeinde auf die Schule.

Neben der Schule müssen wir auch weiter an die Jüngsten in unserer Gemeinde denken. Die Betreuung von Kindern ist keine Modeerscheinung, sondern ein lebenswichtiger Baustein in der Lebensplanung junger Familien. Nur eine Gemeinde, die ein ausgewogenes Verhältnis an Bauen, Arbeiten und Betreuung bietet, wird sich im Wettbewerb um Einwohner durchsetzen.

Daher möchte die FDP Flintbek:

1. Schneller Ausbau der Kindertagesstätten in den neuen Baugebieten und in allen bestehenden Ortsteilen.
2. Kindgerechte Ausstattung der Kindertagesstätten und planmäßige Erhaltung von bereits bestehenden Einrichtungen.
3. Schaffung von Kindertagesstätten auch dort, wo Eltern arbeiten oder der Weg zur Arbeit entlangführt. Dies macht Flintbek für qualifizierte Arbeitsplätze attraktiver.

III. WIRTSCHAFTLICHE UND SOZIALE ENTWICKLUNG

Die Entwicklung unserer Gemeinde wird durch die zukünftig zur Verfügung stehenden Mittel bestimmt. Es muss klar sein, welchen Teil unserer Einnahmen wir für den Kreis und das Amt aufwenden müssen. Hier muss zukünftig ein strenger Maßstab an die Pflichtaufgaben von Kreis und Amt gelegt werden. Sowohl der Kreis als auch das neue Amt sind in der Nachweispflicht über die Art und Höhe ihrer Ausgaben, die uns über die Umlagen in Rechnung gestellt werden.

Daher fordert die FDP Flintbek sowohl vom neuen Amt als auch vom Kreis:

1. Ein Verfahren im Kreis, das Pflichtaufgaben und Kosten dafür transparent darstellt und begründet. Hieran müssen alle Gemeinden gleichberechtigt beteiligt sein.
2. Für das neue Amt müssen die Regeln im Vertrag über das neue Amt und später dann im Amtsausschuss festgelegt werden. Auch hier gilt das gleiche Verfahren wie im Kreis. Auch noch so gut gemeinte freiwillige Ausgaben sind daher kritisch zu sehen.

Zu den Aufgaben der Gemeinde Flintbek gehört auch seit langem die Unterbringung von Flüchtlingen. Das Amt Flintbek hat in der Vergangenheit diese Aufgaben vorbildlich erfüllt. Im Rahmen des neuen Amtes muss auf eine gleichmäßige Verteilung über das gesamte Amtsgebiet geachtet werden, um die Integration zu fördern und das Gleichgewicht in den Gemeinden zu wahren.

Darum fordert die FDP Flintbek:

1. Einen Masterplan für die Unterbringung der Flüchtlinge im Amt. Ziel muss eine homogene Verteilung im gesamten Amt sein.
2. Überkapazitäten einzelner Gemeinde sollen nur kurzfristig monetär entschädigt werden. Das Ziel muss ein Abbau der Überkapazitäten sein, um ein Gleichgewicht zu bewahren.

IV. UMWELT & LEBEN

Natur und Mensch gehören zusammen. Der Lebensraum von Menschen sowie Flora & Fauna muss den Bedürfnissen aller gerecht werden. Umweltschutz ist das zentrale Thema unserer Zeit. Auch die FDP in Flintbek setzt sich dafür ein, denn nur so kann die Grundlage für unser Leben und die Wirtschaft bewahrt werden.

Daher fordert die FDP Flintbek:

1. Den ÖPNV stärker auszubauen und an die sich ändernden Gegebenheiten im Ort anzupassen. Verbindungen von und nach Kiel müssen wieder durchgehend hergestellt werden. Verbindungen im Ort und nach Kiel müssen wieder hergestellt und vernetzt werden.
2. Bei der Ausweisung von zukünftigen Baugebieten sind die Belange von Menschen und Natur gleichrangig zu betrachten. Überbordende Regelungen sind zu vermeiden.
3. Die Städtebauförderung wollen wir zügig abschließen und die Belange aller berücksichtigen. Nur eine an die zukünftigen Bedürfnisse angepasste Entwicklung des Städtebauquartiers kann der Umwelt & den Menschen Rechnung tragen. Dabei müssen wir auch den innerörtlichen Verkehrsfluss beachten.

V. FAZIT

Unser bewusst kurz gehaltenes Wahlprogramm soll ihnen zeigen, worauf es uns in den kommenden fünf Jahren ankommt. Gemeinsam mit allen Akteuren, Vereinen, Verbänden, Kirchen, Feuerwehren und allen Generationen wollen wir Flintbeks Zukunft gestalten.

Wir haben noch nicht auf jede Frage eine Antwort, denn die entwickeln sich im demokratischen Diskurs. Wir wollen und können mit einem engagierten Team dafür sorgen, dass nicht nur Ideologie den Diskurs bestimmt, sondern auch liberale Stimmen zu hören sind.

AM 14. MAI
FDP FLINTBEK WÄHLEN!

Freie Demokraten

Ortsverband Flintbek FDP

EIN PAAR EINDRÜCKE ZUM FLOHMARKT AUF DEM DORFFEST 2022

Impressum

FDP – Ortsverband Flintbek
Vertreten durch: Alexander Wachs
Schlotfeldtsberg 6b, 24220 Flintbek

FDP-Flintbek@web.de
freie-demokraten-flintbek.de